

Fachkräfte halten Vorlesungen an der Uni in Nicaragua

Martin unterstützt Entwicklungshilfe

Die Otto Martin Maschinenbau GmbH & Co. KG setzt sich für die Entwicklung des Holzkonstruktionsbaus in Nicaragua ein. Als Mitglied eines internationalen Public-Private-Partnership (develoPPP)-Projektes ist sie federführend an der Einrichtung eines Forschungs- und Technologiezentrums für Holz-Konstruktionsbau in Managua beteiligt. Weitere Partner des Projekts sind die technische Universität UNI (Universidad Nacional de Ingeniería) in Managua, drei weitere Unternehmen aus Deutschland und Österreich sowie die Fachhochschule Rosenheim.

Im Rahmen des Vorhabens, das aus öffentlichen Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung mitfinanziert wird, sind bereits

mehrere Holz verarbeitende Maschinen nach Mittelamerika geliefert worden. Mithilfe dieser Anlagen werden eine Werkstatt für die Fakultät Architektur/Bauingenieurwesen und weitere Gebäude der UNI Managua exemplarisch in Holzbauweise errichtet.

Im März 2011 ist schon ein Mitarbeiter für mehrere Monate nach Nicaragua gegangen, um eine erste Einweisung in die Maschinen zu geben. Bereits ab Sommer dieses Jahres werden dann geschulte Fachkräfte von Martin Vorlesungen für angehende Architekten und Bauingenieure an der UNI Managua geben. Holz ist als Rohstoff in Nicaragua noch nicht etabliert und nur wenige, der über 100 im Land vorkommenden Nutzholzarten werden bisher genutzt.